

ANBAUEMPFEHLUNG

SOMMERGERSTE IN HERBSTAUSSAAT - AMIDALA

SAATTERMIN

Niederungslagen: frühestens ab ca. 25.10. bis **30.10.** bis Ende November/Mitte Dezember

Höhenlagen: frühestens ab ca. 15.10. bis **20.10.** bis Ende November (ab ca. 250m ü N.N)

Das Saatbeet gibt den Saattermin vor!

Bei zu nassen Bodenbedingungen ist die Aussaat auf einen späteren Termin zu verschieben oder erst im Frühjahr zu säen!

SAATSTÄRKE

Saattermin oder Zustand des Saatbeets anwenden

₩	Niederungslagen:	Ende Okt./gutes Saatbeet	260 – 280 Kö/m²
		Mitte Nov./normales Saatbeet	280 – 300 Kö/m²
		Anfang Dez./(schlechtes) Saatbeet	310 – 340 Kö/m²
₩	Höhenlagen:	Mitte Okt./gutes Saatbeet	270 – 300 Kö/m²
		Anfang Nov./normales Saatbeet	310 – 330 Kö/m²
		Ende Nov./(schlechtes) Saatbeet	330 – 370 Kö/m²

WACHSTUMSREGLER

Bei dichten Beständen ist eine Absicherung der Standfestigkeit mit einer Wachstumsreglermaßnahme zu empfehlen (EC 31/32).



DÜNGUNG

Ertragserwartung von 6-8 to/ha:

insgesamt ca. **130 kg - 150 kg N/ha** inkl. N-min. in 2 Gaben:

- 60-80 kg N/ha zu Vegetationsbeginn
- 40-60 kg N/ha bei Schoßbeginn (EC 30-31)

Ertragserwartung über 8 to/ha:

ca. **160 kg - 180 kg N/ha** inkl. N-min. in 2-3 Gaben:

- 60-80 kg N/ha zu Vegetationsbeginn
- 40-60 kg N/ha bei Schoßbeginn (EC 30-31)
- evtl. Nachlage in EC 39 mit 20 kg N/ha flüssig mit Fungizid kombiniert, um bei hoher Ertragserwartung das RP abzusichern.
- **Zu geringe Stickstoffmengen** können dazu führen, dass der Proteingehalt im Korn unter den für Braugerste geforderten Wert von 9,5 % sinkt.
- Immer aktuelle Düngeverordnung beachten!

PFLANZENSCHUTZ

- **Herbizide:** Analog zu Wintergerste, alle Pflanzenschutzmittel, welche in Wintergerste zugelassen sind, dürfen auch in Sommergerste, die im Herbst gesät wurde, angewendet werden.
- CTU/Prosulfocarb-Mischungen können zu Schäden führen.
- Gelbverzwergungsvirus (BYDV): Bei warmer Witterung sowie bei frühen Saatterminen, Bestand auf Blattlaus- und Zikadenbefall kontrollieren. Bei Überschreiten der Schadschwellen wird empfohlen ein geeignetes Insektizid einzusetzen.
- **Fungizide:** Der Bestand ist zu Vegetationsbeginn und fortlaufend des Wachstums zu kontrollieren. Bei Überschreiten der Schadschwellen ist der Einsatz geeigneter Fungizide ratsam. Hauptaugenmerk sollte auf den Befall mit Netzflecken und **Rhynchosporium** gelegt werden.
- Wenn der Blattapparat voll entwickelt ist bietet sich die Absicherung gegenüber **Ramularia** mit einem geeigneten Fungizid an.



Hauptsaaten für die Rheinprovinz GmbH | Altenberger Straße 1a | 50668 Köln | Tel.: 0221/16381120 | E-Mail: $\underline{info@hauptsaaten.de}$